



Die große Hellernuß

Corylus sativa maximo

Synonyme:
Keine Angaben

Die große Zellernuß.
Corylus sativa maximo.

Hin und wieder in Gärten und Hägen. Gewöhnlich ein Strauch, selten ein kleiner Baum. Die Stamrinde ist braungrau, die der Aeste braun und mit weißen Punkten besetzt. Die Blätter haben haarige Stiele, sind größer und runder, als bei der gemeinen Art, von Farbe braunroth, auf beiden Seiten behaart, am Rande eingeschnitten sägezählig und haben vorne eine kürzere Spitze. Die Fruchthülle hat wenig Einschnitte und steht über der Frucht, welche sie ganz bedeckt hervor. Die Nuß ist länglich an der Spitze mit einer feinen Wolle bedeckt und hat eine dünnere Schale, als die gemeine Art. Der süße Kern ist mit einer dunkelrothen Haut umzogen.

- I. Ein Zweig mit Blättern und Frucht. II. Die Beschreibung.
 III. Der Krimungskern. IV. Die männliche und weibliche Blüthe.
 a. Die männliche Blüthe. b. Die weibliche Blüthe. V. Das junge Pflänzchen. VI. Der Blumenstaub. VII. Ein senk und wagrecht durchschnitener Ast. VIII. Die Thau- oder Faserwurzel.

DIE GROßE HELLERNUß
Corylus sativa maximo

Hin und wieder in Gärten und Hägen. Gewöhnlich ein Strauch, selten ein kleiner Baum. Die Stamrinde ist braungrau, die der Aeste braun und mit weißen Punkten besetzt. Die Blätter haben haarige Stiele, sind größer und runder, als bei der gemeinen Art, von Farbe braunroth, auf beiden Seiten behaart, am Rande eingeschnitten sägezählig und haben vorne eine kürzere Spitze. Die Fruchthülle hat wenig Einschnitte und steht über der Frucht, welche sie ganz bedeckt hervor. Die Nuß ist länglich an der Spitze mit einer feinen Wolle bedeckt und hat eine dünnere Schale, als die gemeine Art. Der süße Kern ist mit einer dunkelrothen Haut umzogen.

- I. Ein Zweig mit Blättern und Frucht. II. Die Beschreibung. III. Der Krimungskern. IV. Die männliche und weibliche Blüthe. a. die männliche Blüthe. b. die weibliche Blüthe. V. Das junge Pflänzchen. VI. Der Blumenstaub. VII. Ein senk und wagrecht durchschnitener Ast. VIII. Die Thau- oder Faserwurzel.

IX. Einem 1/4 Cubic Zoll aus dem Herzholze zur
Prüfung des spezifischen Gewichts. X. Die Kohlen.
XI. Die Asche.

IX. Einen 1/4 Cubic Zoll aus dem Herzholze zur
Prüfung des spezifischen Gewichts. X. Die Kohlen.
XI. Die Asche.

